



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

20. Oktober 2021

Homepage, Umwelt & Naturschutz, Kinder & Jugend, Veranstaltungen

Herbstliche Angebote in der Fasanerie

Am letzten Oktoberwochenende bietet der Tier- und Pflanzenpark Fasanerie, Wilfried-Ries-Straße 22, herbstliche Veranstaltungen für die ganze Familie an. Die Angebote findet unter dem Vorbehalt der Entwicklung der Corona-Pandemie und unter den aktuellen rechtlichen Auflagen statt.

„Kürbisschnitzen“ mit Annette Stosius steht am Samstag, 30. Oktober, von 13.30 bis 15.30 Uhr auf dem Programm. Teilnehmen können fünf bis 15 Personen ab sechs Jahren. Zu zahlen sind drei Euro plus vier Euro für das Material. Treffpunkt ist am Baum vor dem Besucherzentrum. Die Anmeldung und Fragen sind per E-Mail an annette.stosius@naturnaar.de zu richten. Ob Gruselmasken, Ranken und Muster oder ein lustiges Gesicht – geschnitzt wird, was gefällt. Eigene Kürbisse dürfen mitgebracht werden; es gibt aber auch Exemplare vor Ort.

Zur Kreativ-Werkstatt unter dem Thema „Tierische Masken zu Halloween“ lädt Scarlet Arian am Sonntag, 31. Oktober, von 10.15 bis 12.15 Uhr ein. Die Teilnahme kostet fünf Euro pro Person plus einen Euro für Material. Treffpunkt ist am Haupteingang. Unter Telefon (0611) 4090393 können sich Interessierte anmelden und Fragen stellen. Kinder ab fünf Jahren und ihre Eltern können ihre Fasanerie-Lieblingstier-Maske gestalten.

Ebenfalls am Sonntag, 31. Oktober, von 10.15 bis 12.15 Uhr bietet Annette Kirsch in der Reihe „Natur-Erleben“ die Veranstaltung „Spinnen: Ungeheuer-sympathisch“ an. Fünf

bis 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in jedem Alter können dabei sein. Treffpunkt ist am Haupteingang; zu zahlen sind fünf Euro pro Person. Die Anmeldung und Fragen können unter Telefon 069 27271996 erfolgen. Warum sind Spinnen besondere Tiere? Giftig und gefährlich? Wer sein Unbehagen überwinden möchte und neugierig geworden ist, auf den wartet Annette Kirsch mit ihrer Vogelspinne „Löckchen“.

+++